



## Radar Bulletin Dezember 2016




Zeitraum 26. November – 16. Dezember 2016

### Zweck des Radar Bulletins:

























Im Radar Bulletin werden Informationen zur internationalen Lage und Ausbreitung der bedeutendsten Tierseuchen, die für Deutschland und die Schweiz relevant sind, zusammengestellt und bewertet.

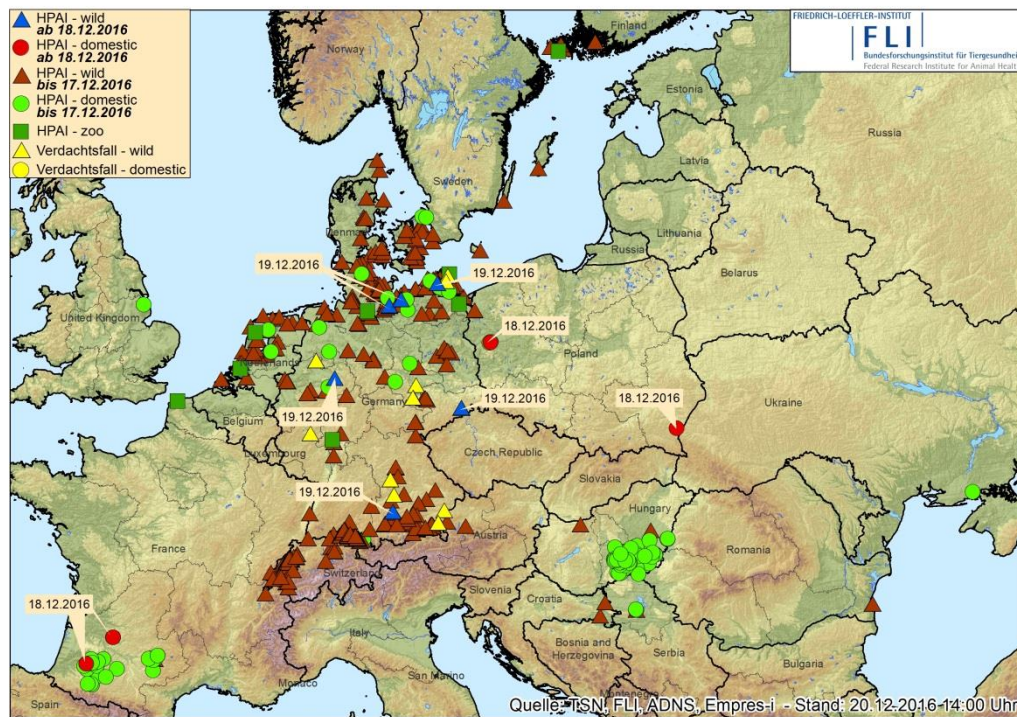
Das Radar Bulletin wird vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) in Zusammenarbeit mit dem Friedrich-Loeffler Institut (FLI) erstellt. Es erscheint in der Schweiz und in Deutschland in zwei unterschiedlichen Ausgaben. Die Risikobewertungen werden länderspezifisch dargestellt. Das BLV und FLI tragen jeweils die redaktionelle Gesamtverantwortung für die Ausgabe in ihrem Land. Bei der vorliegenden Version handelt es sich um die Ausgabe für Deutschland.

### Definitionen der Ampelsymbole:

-  Die Gefahr, dass die Tierseuche/-krankheit in Deutschland auftritt, ist gross. Es werden konkrete Massnahmen zum Schutz der Tierbestände getroffen.
-  Die Gefahr, dass die Tierseuche/-krankheit in Deutschland auftritt, ist mittel. Erhöhte Aufmerksamkeit ist angezeigt. Massnahmen zum Schutz der Tierbestände werden situativ getroffen.
-  Die Gefahr, dass die Tierseuche/-krankheit in Deutschland auftritt, ist klein. Die Situation ist jedoch auffällig und muss im Auge behalten werden. Massnahmen zum Schutz der Tierbestände sind noch nicht notwendig.

### Übersicht

2 Mt	1 Mt	Akt.	Neue Meldungen	
			<a href="#">HPAI</a>	Hochpathogene aviäre Influenza (HPAI): Zahlreiche Nachweise von HPAI H5N8 bei Geflügel und Wildvögeln in <b>Europa</b> .
			<a href="#">BT</a>	Bluetongue (BT): Weitere Fälle in <b>Frankreich</b> (BTV-8 und BTV-4), <b>Italien</b> (BTV-4 und BTV-1), <b>Kroatien</b> und <b>Serbien</b> (BTV-4).
			<a href="#">ASP</a>	Afrikanische Schweinepest (ASP): Neue Fälle in <b>Polen</b> , <b>Litauen</b> , <b>Lettland</b> , <b>Estland</b> , in der <b>Ukraine</b> und <b>Russland</b> .
			<a href="#">LSD</a>	Lumpy skin disease (LSD): 2 neue Fälle in <b>Griechenland</b> .
<b><a href="#">Kurzmeldungen</a> und Aktualisierung der Meldungen vom Radar Bulletin November 2016</b>				
			<a href="#">Kleiner Beutenkäfer</a>	Kleiner Beutenkäfer: Keine neuen Fälle in <b>Italien</b> .
			<a href="#">MKS</a>	Maul- und Klauenseuche (MKS): Weiterhin Viruszirkulation in <b>Nordafrika</b> und im <b>Nahen Osten</b> .
			<a href="#">VHK</a>	Virale hämorrhagische Krankheit der Kaninchen (VHK): Neue Fälle in der <b>Schweiz</b> .
			<a href="#">WNF</a>	West Nil Fieber (WNF): <b>Ungarn</b> meldet zwei weitere Fälle.
<b><a href="#">ADNS</a> Meldungen zu den hochansteckenden Tierseuchen der letzten Wochen</b>				



**Abbildung:** Seit dem 26. Oktober 2016 in Europa festgestellte HPAI-Fälle bei Wildvögeln und gehaltenen Vögeln (Stand: 20.12.2016, 14:00 Uhr, Quelle: [FLI](#)).

## Situation

Das hochpathogene aviäre Influenzavirus (HPAIV) vom Subtyp H5N8 kursiert weiter in Europa. Seit Ausgabe des letzten Radar Bulletins haben auch Frankreich, Finnland und Serbien Ausbrüche von HPAIV H5N8 gemeldet (Stand aller Informationen: 13.12.2016).

Infizierte Wildvögel wurden mittlerweile in 13 europäischen Ländern gefunden; 35 verschiedene Wildvogelarten waren betroffen, vorwiegend Tauchenten und Möwen. Der zirkulierende Virussubtyp unterscheidet sich vom Subtyp aus dem Winter 2014/2015 unter anderem durch seine hohe Virulenz für Enten.




In acht EU Mitgliedstaaten sind nicht nur Wildvögel, sondern zusätzlich auch Hausgeflügelbestände betroffen. Bislang mussten in Geflügelbeständen über 1 Million Tiere getötet werden. Im Dezember wurden von vier Mitgliedstaaten insgesamt 89 neue Ausbrüche gemeldet, davon die meisten von Ungarn (73 Ausbrüche).

In **Ungarn** ist HPAIV H5N8 bislang bei drei Wildvögeln (zwei Schwäne, eine Stockente) und in 166 Hausgeflügelbeständen nachgewiesen worden. Allein durch Sekundärausbreitung wurden 77 Ausbrüche verursacht, insbesondere in den südungarischen Komitaten Bács-Kiskun, Békés und Csongrád. Aus dem an Serbien angrenzenden Komitat Bács-Kiskun wurden die meisten Ausbrüche gemeldet (139 insgesamt, davon 71 im Dezember). Mit Ausnahme einer Putenhaltung in Csongrád, handelte es sich um Enten- und Gänsemastbetriebe.

In **Frankreich** wurde bei einer am 25. November in der Nähe des Genfer Sees tot aufgefundenen Möwe HPAIV H5N8 festgestellt. Zeitgleich fiel rund 400 km südwestlich ein Gänsemastbetrieb mit einer erhöhten Mortalität auf; am 01.12.2016 wurde dort HPAIV H5N8 und somit der erste Ausbruch bei gehaltenem Geflügel in Frankreich festgestellt. Im Rahmen der epidemiologischen Ermittlungen wurden zahlreiche, ebenfalls HPAIV H5N8 betroffene Kontaktbetriebe ermittelt. Ein weiterer, gemischter Betrieb mit insgesamt 25.200 Tieren wurde am 09.12.2016 in Ricourt in Südfrankreich positiv getestet, nachdem er zuvor ebenfalls durch erhöhte Mortalität aufgefallen war.

In **Finnland** wurden im Archipel am südlichen Ende des Bottnischen Meerbusens Anfang Dezember ca. 60 tote Reiherenten gefunden. Bei zwei von den drei eingeschickten Reiherenten wurde HPAIV H5N8 nachgewiesen. Bei weiteren drei Reiherenten, zwei Seeadlern, sowie im Zoo von Aaland wurde ebenfalls HPAIV H5N8 nachgewiesen.

In **Serbien** wurde in der Provinz Vojvodina nördlich der Save und Donau am 02.12.2016 ein infizierter Höckerschwan gefunden.

	<p><b>Dänemark</b> meldete zwar zahlreiche HPAIV H5N8 betroffene Wildvögel, jedoch keine neuen Ausbrüche bei Hausgeflügel.</p> <p>Auch in den <b>Niederlanden</b> wird immer wieder HPAIV H5N8 bei Wildvögeln gefunden (im Dezember bei drei Bussarden, einem Raben, einem Seeadler, einer Heringsmöwe, einer Mantelmöwe und einem Singschwan). Zudem wurde am 13.12.2016 HPAIV H5N8 in einer Legehennen-Farm mit 65.000 Tieren in Abbega, Provinz Friesland, festgestellt. Abbega liegt am Ijsselmeer im Nordwesten der Niederlande. Im 3 km-Radius befinden sich keine Nachbarbetriebe.</p> <p>In <b>Österreich</b> gab es zwar noch vereinzelte HPAI H5N8-Befunde bei Wildvögeln, jedoch wurde kein neuer Ausbruch bei Hausgeflügel festgestellt.</p> <p>In <b>Polen</b> wurde am 03.12.2016 in einem ca. 50 km von der Oder (Grenze zu Deutschland) entfernten Gänsemastbetrieb HPAIV H5N8 festgestellt. Die Tiere hatten seit 28. November eine erhöhte Mortalität gezeigt.</p> <p><b>Rumänien</b> meldete im Süden des Landes am Ufer des Schwarzen Meers einen HPAI H5N8-positiven Kormoran (05.12.2016) und positive Schwäne (10.12.2016).</p> <p><b>Kroatien</b> hat weder bei Wildvögeln noch bei Geflügel neue Infektionen gemeldet.</p> <p>In <b>Schweden</b> werden zwar weiterhin infizierte Wildvögel tot aufgefunden, aber in Geflügelhaltungen sind bisher keine weiteren Ausbrüche mehr aufgetreten.</p> <p>In der <b>Schweiz</b> wurde das Virus mittlerweile bei über 80 Wildvögeln nachgewiesen.</p> <p>Auch außerhalb Europas breitet sich HPAIV H5N8 weiter aus. Am 26.11.2016 wurde aus <b>Ägypten</b> der erste positive Wildvogel (Blesshuhn) gemeldet. Am 30.11.2016 berichtete <b>Tunesien</b> ebenfalls über den Fund eines H5-positiven Blesshuhns (der Neuraminidase-Subtyp wurde bisher nicht mitgeteilt).</p> <p>In der <b>Ukraine</b> fielen Mitte November in einer Kleinhaltung in der an der Donau gelegenen Seehafenstadt Cherson erste verdächtige Symptome auf. Der Verdacht wurde jedoch erst der Veterinärbehörde gemeldet, als etwa 16 % des im Dorf gehaltenen Geflügels (insgesamt etwa 2.500 Stück) gestorben waren.</p> <p>Auch aus <b>Russland</b> wurden mehrere H5N8 Ausbrüche in Geflügelbetrieben nachgewiesen. Zuletzt wurde am 02.12.2016 ein infizierter Legehennenbetrieb mit 667.576 Tieren gemeldet. Der betroffene Stall zeigte eine Mortalität von knapp 10 %, bevor die Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung wirksam wurden.</p>
<p><b>Kommentar</b></p>	<p>Die räumliche Ausbreitung der HPAIV H5N8 Epidemie ist noch nicht zum Stillstand gekommen. Täglich kommen aus verschiedenen Teilen Europas weitere Meldungen hinzu. Sowohl die Anzahl gestorbener Wildvögel als auch die Anzahl der Ausbrüche bei gehaltenen Vögeln steigen weiter an. Betroffen sind hauptsächlich Enten- (60 %) und Gänsebetriebe (23 %). Klinische Symptome und hohe Mortalität treten in allen Altersklassen auf. Besorgnis erregend ist vor allem die Situation in Ungarn, wo die meisten Fälle auftreten. Dort wurden im Unterschied zu den übrigen betroffenen Staaten in Europa auch zahlreiche Sekundärausbrüche festgestellt.</p> <p>Bislang häufen sich Todesfälle überwiegend bei Wasservögeln (vor allem Tauchentenspezies, Taucher- und Sägerarten) sowie aassressenden Arten wie Bussarden und Möwen. In Gebieten mit gehäuften Wasservogel-Totfunden in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein mehren sich derzeit Fälle bei Seeadlern.</p>
<p><b>Folgen für Deutschland</b></p> <p>  </p>	<p>In Deutschland sind nur noch die Bundesländer Rheinland-Pfalz und Saarland nicht von HPAIV H5N8 betroffen. Bis 13.12.2016 wurde die Infektion bei insgesamt ca. 500 Wildvögeln und in 16 Hausgeflügelbeständen nachgewiesen.</p> <p>Die Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen ist essentiell. Aufgrund der aktuellen Verbreitung von HPAIV H5N8 bei Wildvögeln in Europa ist von einem hohen Eintragsrisiko in Nutzgeflügelbestände durch direkte und indirekte Kontakte mit Wildvögeln auszugehen. Hiervon sind insbesondere Haltungen in der Nähe von Wasservogelrast- und Sammelpätzen, einschließlich Ackerflächen, betroffen. Wie die Situation in Ungarn zeigt, besteht auch das Risiko von Sekundärinfektionen durch Kontakte zwischen Haltungen, insbesondere bei Wassergeflügel. Beim Menschen ist HPAIV H5N8 bislang nicht nachgewiesen worden.</p> <p>Erste Anzeichen für eine Infektion sind häufig eine erhöhte Sterblichkeitsrate, verringerte Wasser- und Futteraufnahme, Schwäche und neurologische Symptome. Bei unklaren Bestandsproblemen wird dringend die umgehende Durchführung von <a href="#">Ausschlussuntersuchungen</a> empfohlen.</p>
<p><b>Quellen / Links</b></p>	<p>Tagesberichte des BMEL, ADNS, EU-Kommission, <a href="#">OIE</a>, <a href="#">Empres-i</a></p> <p>Am 02. Dezember 2016 wurde vom <a href="#">FLI</a> eine aktuelle <a href="#">Risikoeinschätzung</a> mit Empfehlungen veröffentlicht.</p>

**Krankheit**

**Bluetongue (BT) - Frankreich (BTV-8 und BTV-4), Italien (BTV-4 und BTV-1), Kroatien und Serbien (BTV-4)**

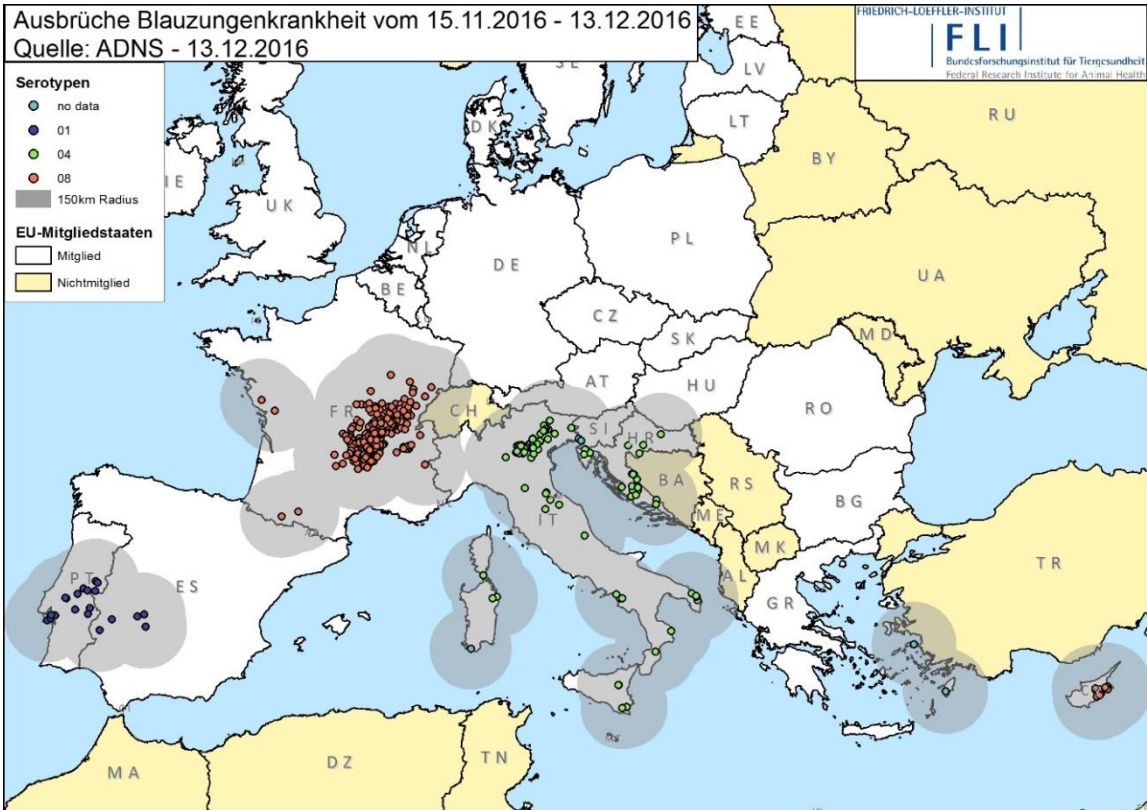


**Situation**

In **Frankreich** zirkuliert BTV-8 seit August 2015. Seit dem letzten Radar Bulletin [November 2016](#) wurden mehr als 60 weitere Fälle gemeldet. Auf Korsika wurde am 1. Dezember 2016 ein Fall von BTV-4 in einer gemischten Schaf- und Ziegenherde gemeldet.

Aus dem Nordosten wurden seit September 2016 mehr als 400 BTV-4 Fälle gemeldet, davon 6 Fälle zwischen dem 1. und 12. Dezember. Im Weiteren zirkulieren BTV-4 und BTV-1 Viren in Mittel- und Süditalien.

**Kroatien** und **Serbien** meldeten im Dezember 2016 ebenfalls weitere Fälle von BTV-4.



**Abbildung 1:** Seit 15. November 2016 in ADNS gemeldete BT-Ausbrüche. Angezeigt sind die Gebiete, welche innerhalb eines Radius von 150 km zu den Ausbrüchen liegen. Quelle: [FLI](#).

**Kommentar**

**BTV-8 in Frankreich:** Seit den ersten Fällen von BTV-8 im August 2015 verzeichnete Frankreich über 1.100 BT-Fälle. Davon waren in 11 Fällen Schafe betroffen. Nur in 1 % der Rinderbetriebe wurde BT bei mehr als 5 Tieren festgestellt. Von den insgesamt 1.571 infizierten Rindern wurden 5 Todesfälle infolge einer BT-Infektion gemeldet. Bei den Schafen erkrankten mehrheitlich ebenfalls nur 1 bis 2 Tiere pro Herde.

**BTV-4 in Frankreich:** BTV-4 trat schon früher auf Korsika auf. Korsika gilt als BT-Zone für fünf BTV-Serotypen (1, 2, 4, 8 und 16). Die Impfung gegen diese Serotypen ist erlaubt. Ein Zusammenhang mit BTV-4 Fällen auf der italienischen Insel Sardinien im Januar und November 2016 kann nicht ausgeschlossen werden.

**BTV-4 in Italien:** Während den Wintermonaten ist mit keiner grossflächigen Ausbreitung der BT über Mücken zu rechnen. Die Situation im Nordwesten Italiens muss im Frühjahr 2017 jedoch aufmerksam verfolgt werden.

**Folgen für Deutschland**



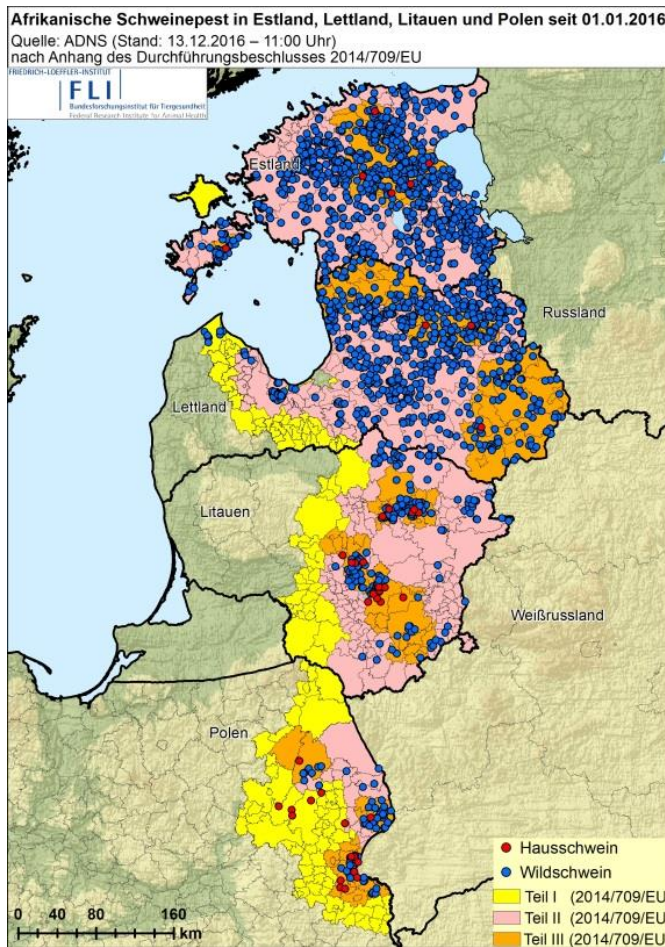
Auch wenn die aktuellen Seuchenzüge von BTV-4 und BTV-8 mit wenig ausgeprägten Symptomen einhergehen, ist die klinische Überwachung für die Früherkennung wichtig: Fieber, Entzündung der Schleimhäute, Ulzerationen und Nekrose von Haut und Maulschleimhaut, an Lippen, Nase, Zitzen und Euter, Ödeme im Kopfbereich und an den Gliedmassen sowie respiratorische Symptome können auftreten. Stellen Tierhalter verdächtige Symptome fest, müssen sie umgehend ihren Bestandstierarzt kontaktieren. Für die Verbringung aus Restriktionszonen muss nachgewiesen werden, dass die Tiere frei von BT sind oder einen zuverlässigen Impfschutz haben.

**Quellen / Links**

[ADNS](#), [OIE](#), Frankreich: [alim'agri](#), [ESA](#), Italien: [PAFF](#), Kroatien: [PAFF](#) Für weitere Informationen siehe [BLV](#) und [FLI](#).



**Situation**



Bei Hausschweinen wurden seit September 2016 keine neuen ASP-Ausbrüche in der EU gemeldet.

In der Wildschweinpopulation hingegen kursiert das ASP-Virus nach wie vor; Die Anzahl gemeldeter Fälle ist in allen betroffenen Staaten wieder leicht angestiegen. In diesem Jahr wurden in den Baltischen Staaten und Polen bisher insgesamt 2.170 ASP-Fälle bei Wildschweinen festgestellt (**Estland** 997; **Lettland** 824; **Litauen** 281; **Polen** 68) (Stand 13.12.2016).

**Abbildung 2:** Seit 1. Januar 2016 in Osteuropa festgestellte ASP-Fälle bei Wild- und Hausschweinen sowie die entsprechend dem Durchführungsbeschluss (EU) 2016/2219 der Kommission vom 08. Dezember 2016 angepassten Gebiete (Quelle: [FLI](#)).

Die **Ukraine** meldet weiterhin ASP-Ausbrüche bei Haus- und Wildschweinen. Im Berichtszeitraum waren ausschliesslich Kleinhaltungen mit weniger als zehn Tieren betroffen.

Auch aus **Russland** werden nach wie vor zahlreiche ASP-Ausbrüche bei Haus- und Wildschweinen gemeldet; im Berichtszeitraum jedoch hauptsächlich aus Kleinhaltungen. Lediglich in Südrussland in der Region Krasnodar, ca. 100 km vom Schwarzen Meer entfernt, war ein grösserer Betrieb mit 5.461 Tieren betroffen.

Aus **Weißrussland** liegen keine Meldungen vor, die Seuchensituation ist weiterhin unklar.

**Kommentar**

Die aus Polen gemeldeten ASP-Fälle beschränken sich weiterhin auf die Grenzregion zu Weißrussland. In **Estland, Lettland** und **Litauen** zirkuliert das ASP-Virus weiterhin grossflächig in der Wildschweinpopulation. Besondere Vorsicht ist bei **Jagdreisen** nach Polen, Estland, Lettland, Litauen, Moldawien, Weißrussland, Ukraine und Russland geboten. Die Einhaltung der erhöhten Biosicherheitsmassnahmen ist besonders wichtig. Unter Umständen genügt ein unachtsam entsorgtes Wurstbrötchen, um die Seuche einzuschleppen.

**Folgen für Deutschland**



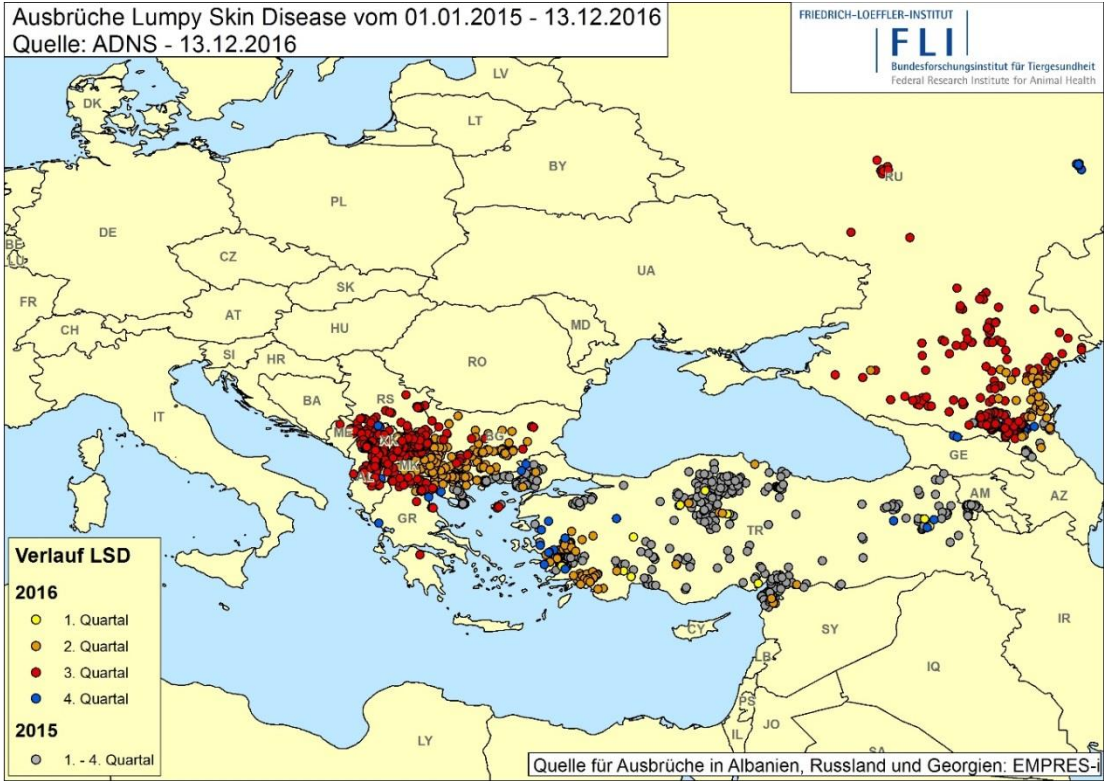
Da die Bekämpfung der ASP ist außerordentlich schwierig ist, sind vorbeugende Maßnahmen gegen eine Einschleppung nach Deutschland sehr wichtig. Der Import von Schweine- bzw. Wildschweinefleisch und Fleischerzeugnissen aus betroffenen Gebieten sowie das Verbringen dieser Produkte aus den Restriktionsgebieten der EU sind gesetzlich verboten. Personen, Transportfahrzeuge und Gegenstände, die in den betroffenen Gebieten Kontakt zu Schweinen hatten, sowie Häute und Jagdtrophäen stellen ein Einschleppungsrisiko dar. Insbesondere die Jägerschaft wird aufgefordert, ein vermehrtes Auftreten von totem Schwarzwild der zuständigen Behörde zu melden und geeignete Proben (v. a. Blut, Lymphknoten, Milz, Lunge) amtlich abklären zu lassen. Ein vereinfachtes Probennahmeverfahren wird im Merkblatt "[Früherkennung der Afrikanischen Schweinepest bei Wildschweinen](#)" beschrieben.

**Quellen / Links**

[OIE](#), [Empres-i](#), [ADNS](#)

Für weitere Informationen siehe [BLV](#) und [FLI](#).



<p><b>Situation</b></p>	<p>Ausbrüche Lumpy Skin Disease vom 01.01.2015 - 13.12.2016 Quelle: ADNS - 13.12.2016</p>  <p><b>Abbildung 4:</b> LSD-Ausbrüche in Südosteuropa und in der Türkei im Zeitraum 1. Januar 2015 - 13. Dezember 2016 (Quelle: <a href="#">FLI</a>). Für Albanien, Russland und Georgien sind die in Empres-i eingetragenen Fälle dargestellt, da diese Länder nicht an das ADNS melden.</p> <p>In allen von LSD betroffenen Staaten <b>Serbien, Mazedonien, Montenegro, Albanien, der Kosovo, Bulgarien</b> und <b>Griechenland</b> wurden 2016 Impfkampagnen durchgeführt. <b>Kroatien</b> ist frei von LSD, führte jedoch die Impfung als Reaktion auf die gehäuften Fälle in den Nachbarländern vorsorglich ebenfalls durch.</p> <p><b>Bulgarien, Mazedonien</b> und <b>Serbien</b> haben ihr Seuchengeschehen mittlerweile als abgeschlossen gemeldet (<a href="#">OIE</a>). Seit dem letzten Radar Bulletin <a href="#">November 2016</a> sind in <b>Griechenland</b> zwei neue Fälle aufgetreten.</p> <p>In <b>Georgien</b> sind seit Anfang November 2016 vier Fälle von LSD aufgetreten. <b>Russland</b> hat im Dezember 2016 keine neuen Fälle gemeldet. In der <b>Türkei</b> tritt LSD endemisch auf.</p>	
<p><b>Kommentar</b></p>	<p>Der Rückgang der Anzahl neuer Fälle in den letzten Monaten ist ein Zeichen, dass die umfangreichen Impfkampagnen die Weiterverbreitung der Krankheit vermindert haben. Zudem ist in den Wintermonaten die Anzahl Insekten, die bei der Übertragung der Krankheit eine Rolle spielen können, klein. Aufgrund von letztjährigen Erfahrungen muss mit einer Zunahme von Fällen im Frühling 2017 gerechnet werden.</p> <p>Sowohl die EU als auch die Mitgliedstaaten selber bereiten sich auf weitere Impfkampagnen vor. Sowohl zum Einsatz als auch zur Dauer des Impfschutzes des attenuierten Lebendimpfstoffes gibt es noch offene Fragen.</p>	
<p><b>Folgen für Deutschland</b></p> <p>○ ● ○</p>	<p>Eine weitere Ausbreitung in Europa kann nicht ausgeschlossen werden. In Deutschland gehört die LSD zu den anzeigepflichtigen Tierseuchen. Sie wurde hierzulande noch nie festgestellt und gilt als exotische Krankheit. Daher ist es wichtig, verdächtige Krankheitszeichen bei Rindern zu kennen und im Zweifelsfall Verdachtsfälle sofort abklären zu lassen. In Deutschland besteht ein <b>Impfverbot</b>. Da es sich um einen Lebendimpfstoff handelt und die Gefahr einer Verbreitung von Impfviren besteht, gibt es davon keine Ausnahmen. Werden Rinder in betroffene Mitgliedstaaten wie beispielsweise nach Griechenland verbracht, können sie bei ihrer Ankunft geimpft werden und bis zur Entwicklung eines ausreichenden Impfschutzes in Quarantäne bleiben.</p>	
<p><b>Quellen / Links</b></p>	<p><a href="#">OIE</a>, <a href="#">ADNS</a>, <a href="#">EFSA</a></p>	<p>Für weitere Informationen siehe <a href="#">Nationales Referenzlabor für LSD</a> und Risikoeinschätzung des <a href="#">FLI</a>.</p>



<p><b>Kleiner Beutenkäfer (<i>Aethina tumida</i>)</b></p>	<p>Die Situation des Kleinen Beutenkäfers (<i>Aethina tumida</i>) in <b>Italien</b> (Kalabrien) bleibt unverändert. Der letzte Fall wurde am 22. November 2016 gemeldet. Aus Kalabrien und Sizilien dürfen bereits seit Dezember 2014 keine Bienen, Hummeln, unbearbeiteten Bienenprodukte, kein Wabenhonig und keine Imkereigeräte mehr ausgeführt werden. Die Gefahr einer Verschleppung des Käfers aus Italien nach Deutschland besteht weiter, zumal deutsche Imker mit ihren Völkern gerne zur Überwinterung in warme Gebiete Italiens reisen.</p> <p>In der Schweiz wird das Früherkennungsprogramm Apinella ab dem 1. Mai 2017 wieder durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des Nationalen <a href="#">Referenzlabors für Bienenkrankheiten</a>.</p>	<p>○ ● ○</p>
<p><b>Maul- und Klauenseuche (MKS)</b></p>	<p>Die Gefahrenlage für Deutschland ist unverändert, es besteht weiterhin ein bedeutendes Risiko einer Einschleppung. Das Virus zirkuliert nach wie vor in <b>Nordafrika</b> sowie in der <b>Türkei</b> und im <b>Nahen Osten</b>. Aus allen betroffenen Ländern dürfen keine Produkte tierischer Herkunft nach Deutschland mitgebracht werden.</p> <p>Die Symptome der MKS sind im Anfangsstadium nicht immer eindeutig. Die Untersuchung von MKS-Verdachtsfällen erfolgt durch das <a href="#">Nationale Referenzlabor für MKS</a>. Als Probenmaterial eignen sich Aphtenmaterial und Nasentupferproben.</p>	<p>○ ● ○</p>
<p><b>Virale hämorrhagische Krankheit der Kaninchen (VHK)</b></p>	<p>Seit November 2016 wurden aus europäischen Ländern keine neuen VHK-Ausbrüche gemeldet. Artikel in der Fachpresse berichten jedoch weiterhin von Fällen bei Kaninchen in <b>Deutschland</b>.</p> <p>In der <b>Schweiz</b> wurden vier neue VHK-Fälle labordiagnostisch bestätigt. Mit diesen Fällen erhöht sich die Bilanz auf 12 VHK-Fälle seit April 2016.</p> <p>Die Ständige Impfkommision Veterinärmedizin hat im November 2016 eine aktuelle <a href="#">Stellungnahme</a> zur Immunisierung gegen das VHK-Virus herausgegeben.</p>	<p>○ ● ○</p>
<p><b>West Nil Fieber (WNF)</b></p>	<p><b>Ungarn</b> hat im Dezember 2016 zwei Fälle vom September und November 2016 nachgemeldet. Die Vektor-Saison in Europa geht für dieses Jahr zu Ende, es sind nur noch wenige neue Fälle zu erwarten (<a href="#">IZAM</a>).</p> <p>In Deutschland wurde WNF bei Tieren noch nie nachgewiesen. Durch das Melden von Pferden mit ZNS-Symptomatik kann ein potentielles WNF-Geschehen frühzeitig erkannt werden.</p>	<p>○ ○ ●</p>

**ADNS-Meldungen zu den hochansteckenden Seuchen der letzten Wochen**



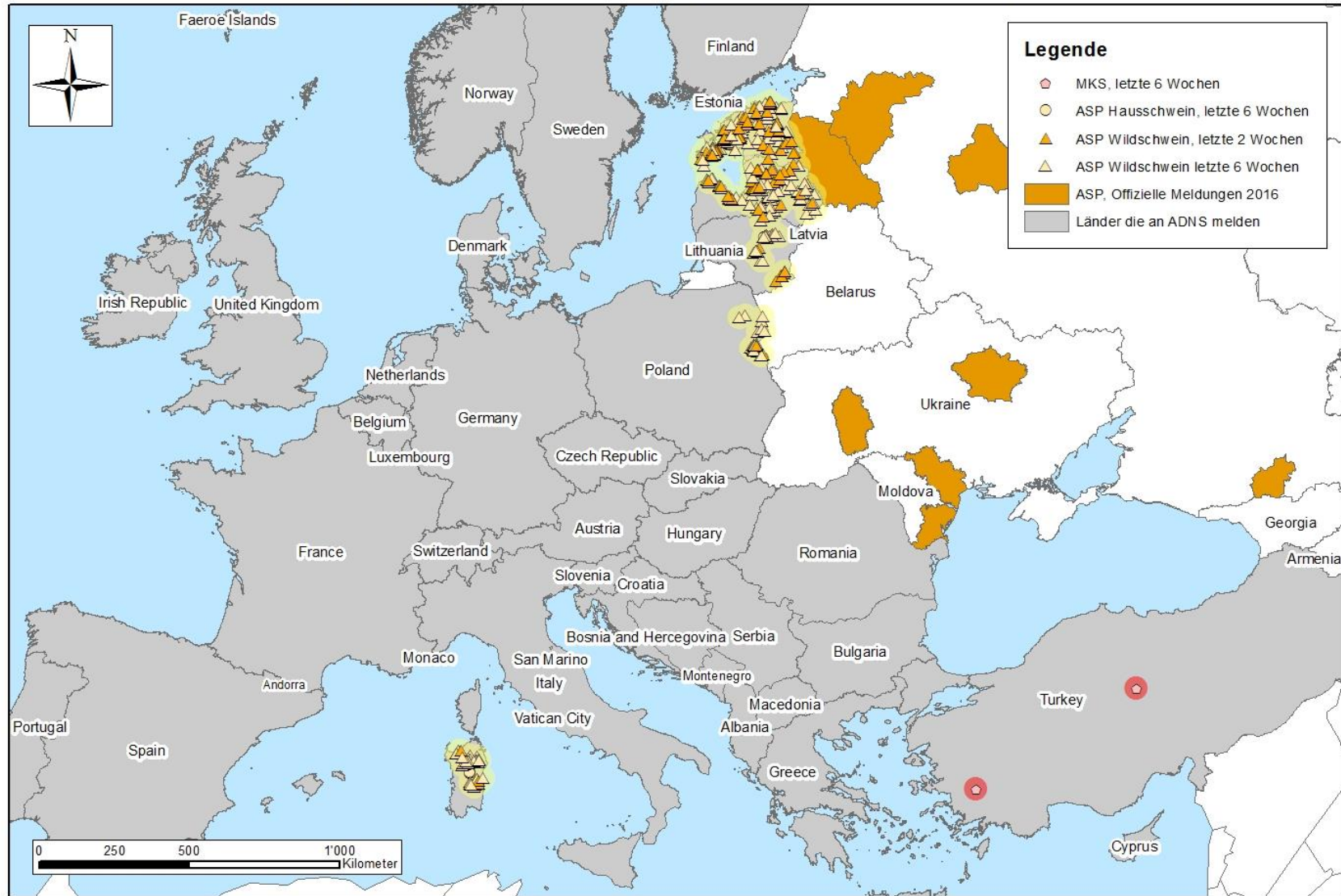
Eine Zusammenstellung der Fälle der hochansteckenden Tierseuchen ASP, MKS und AI der letzten sechs Wochen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten [Quelle: Animal Disease Notification System (ADNS): enthält alle offiziellen Tierseuchenmeldungen der EU-Mitgliedstaaten (inkl. Andorra, Färöer Inseln, Island, Norwegen und Schweiz) an die EU-Kommission].

Seite 23: Bluetongue Frankreich 11. September 2015 bis 16. Dezember 2016.

Frühere Ausgaben des Radar Bulletins können auf der BLV-Webseite unter folgendem Link nachgelesen werden: [BLV - Radar Bulletin](#).



### Meldungen von ASP, KSP und MKS an ADNS in den letzten 6 Wochen

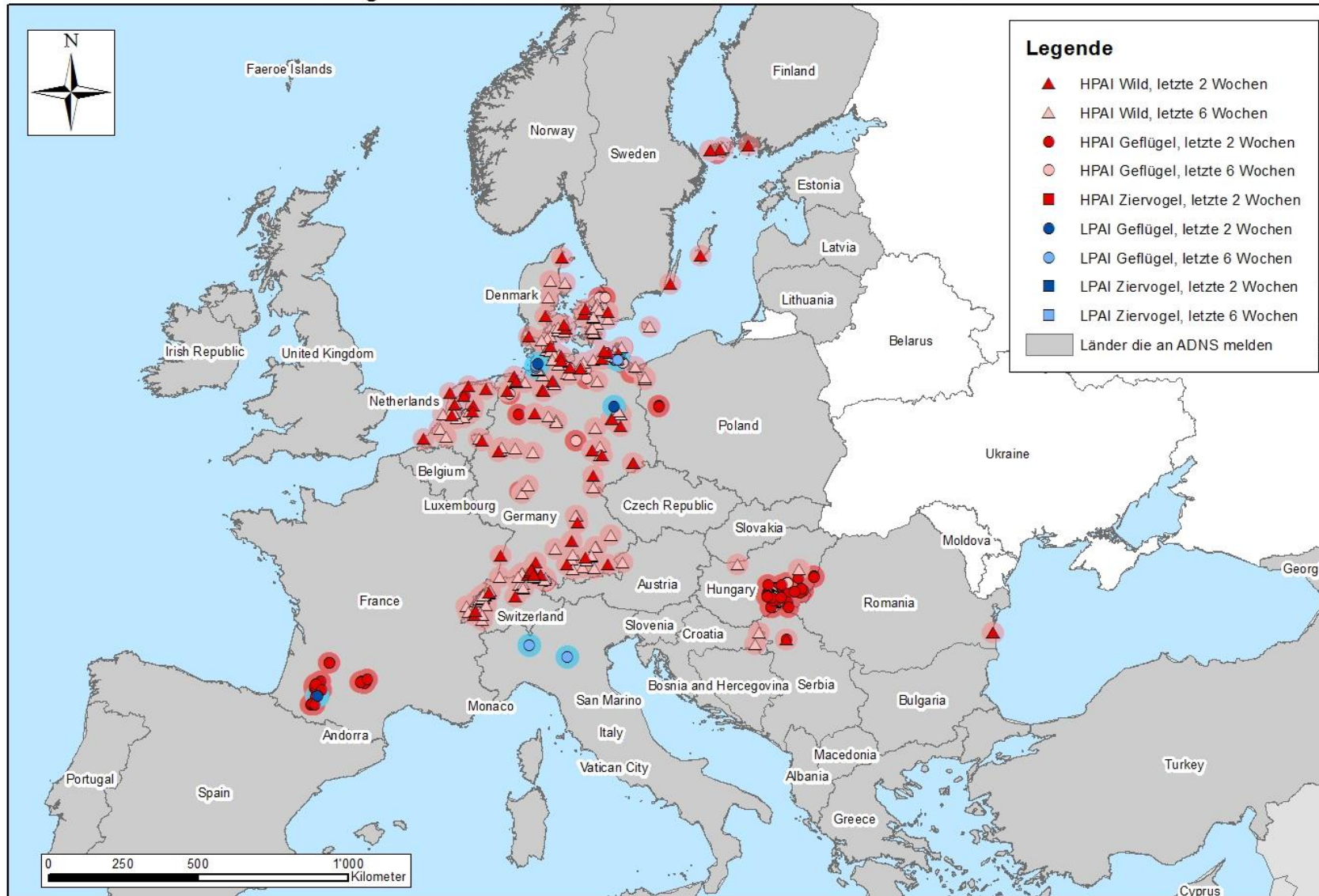


BLV, 16.12.2016 - mbi

Krankheit	Land	Region	Traces-Region	Zeit	Ausbrüche
ASP bei Wildschweinen	Estland	00011 Saare County	1100	letzte 2 Wochen	13
ASP bei Wildschweinen	Estland	00014 VIILJANDI COUNTY	1400	letzte 2 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Estland	00012 TARTU COUNTY	1200	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Estland	00010 Rapla County	1000	letzte 2 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Estland	00009 Pärnu County	900	letzte 2 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Estland	00008 Põlva County	800	letzte 2 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Estland	00007 Lääne-Viru County	700	letzte 2 Wochen	8
ASP bei Wildschweinen	Estland	00006 Lääne County	600	letzte 2 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Estland	00001 Harju County	100	letzte 2 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Estland	00004 Jõgeva County	400	letzte 2 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Estland	00003 JARVA COUNTY	500	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Estland	00011 Saare County	1100	letzte 6 Wochen	28
ASP bei Wildschweinen	Estland	00013 VALGA COUNTY	1300	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Estland	00005 IDA-VIRU COUNTY	300	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Estland	00012 TARTU COUNTY	1200	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Estland	00001 Harju County	100	letzte 6 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Estland	00010 Rapla County	1000	letzte 6 Wochen	18
ASP bei Wildschweinen	Estland	00003 JARVA COUNTY	500	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Estland	00008 Põlva County	800	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Estland	00007 Lääne-Viru County	700	letzte 6 Wochen	19
ASP bei Wildschweinen	Estland	00004 Jõgeva County	400	letzte 6 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Estland	00006 Lääne County	600	letzte 6 Wochen	13
ASP bei Wildschweinen	Estland	00009 Pärnu County	900	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Estland	00014 VIILJANDI COUNTY	1400	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Italien	07250 SASSARI	120	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Italien	07201 OGLIASTRA	420	letzte 2 Wochen	3
ASP bei Hausschweinen	Italien	07260 NUORO	320	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Italien	07290 OLBIA-TEMPIO	220	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Italien	07270 CAGLIARI	820	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Italien	07260 NUORO	320	letzte 6 Wochen	12
ASP bei Wildschweinen	Italien	07201 OGLIASTRA	420	letzte 6 Wochen	7
ASP bei Wildschweinen	Italien	07250 SASSARI	120	letzte 6 Wochen	28
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00014 Limbazi	20	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00002 Aluksne	8	letzte 2 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00004 Bauska	10	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00005 Cēsis	25	letzte 2 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00009 Jekabpils	9	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00008 Gulbene	8	letzte 2 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00024 Valka	25	letzte 2 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00025 Valmiera	25	letzte 2 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00024 Valka	8	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00023 Tukums	23	letzte 2 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00022 Talsi	22	letzte 2 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00020 Riga	20	letzte 2 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00019 Rēzekne	19	letzte 2 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00001 Aizkraukle	9	letzte 6 Wochen	8
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00024 Valka	25	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00008 Gulbene	8	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00015 Ludza	19	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00016 Madona	8	letzte 6 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00014 Limbazi	20	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00023 Tukums	23	letzte 6 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00017 Ogre	20	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00022 Talsi	22	letzte 6 Wochen	12
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00020 Riga	23	letzte 6 Wochen	2

Krankheit	Land	Region	Traces-Region	Zeit	Ausbrüche
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00025 Valmiera	25	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00001 Aizkraukle	10	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00020 Riga	22	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00002 Aluksne	8	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00003 Balvi	19	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00020 Riga	20	letzte 6 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00004 Bauska	10	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00005 Cesis	8	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00009 Jekabpils	9	letzte 6 Wochen	4
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00005 Cesis	25	letzte 6 Wochen	9
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00019 Rezekne	19	letzte 6 Wochen	5
ASP bei Wildschweinen	Lettland	00011 Kraslava	6	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Litauen	05360 Biržai	501	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Litauen	10850 Šalčininkai	1001	letzte 2 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Litauen	09340 Anykščiai	901	letzte 2 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Litauen	02460 Jonava	201	letzte 2 Wochen	2
ASP bei Hausschweinen	Litauen	09340 Anykščiai	901	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Litauen	02490 Kaišiadorys	201	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Litauen	05360 Biržai	501	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Litauen	09340 Anykščiai	901	letzte 6 Wochen	21
ASP bei Wildschweinen	Litauen	09820 Utena	901	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Litauen	10850 Šalčininkai	1001	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Litauen	02530 Kedainiai	201	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Litauen	02460 Jonava	201	letzte 6 Wochen	7
ASP bei Wildschweinen	Polen	00601 BIALSKI	6010	letzte 2 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Polen	02010 SIEMIATYCKI	20100	letzte 2 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Polen	00601 BIALSKI	6010	letzte 6 Wochen	6
ASP bei Wildschweinen	Polen	02011 SOKOLSKI	20110	letzte 6 Wochen	1
ASP bei Wildschweinen	Polen	02010 SIEMIATYCKI	20100	letzte 6 Wochen	8
ASP bei Wildschweinen	Polen	02008 MONIECKI	20080	letzte 6 Wochen	2
ASP bei Wildschweinen	Polen	02005 HAJNOWSKI	20050	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Polen	01410 LOSICKI	14100	letzte 6 Wochen	3
ASP bei Wildschweinen	Polen	02002 BIALOSTOCKI	20020	letzte 6 Wochen	1
MKS	Türkei	00900 AYDIN		letzte 6 Wochen	1
MKS	Türkei	06600 YOZGAT		letzte 6 Wochen	1

## Meldungen von HPAI und LPAI an ADNS in den letzten 6 Wochen



BLV, 16.12.2016 - mbi

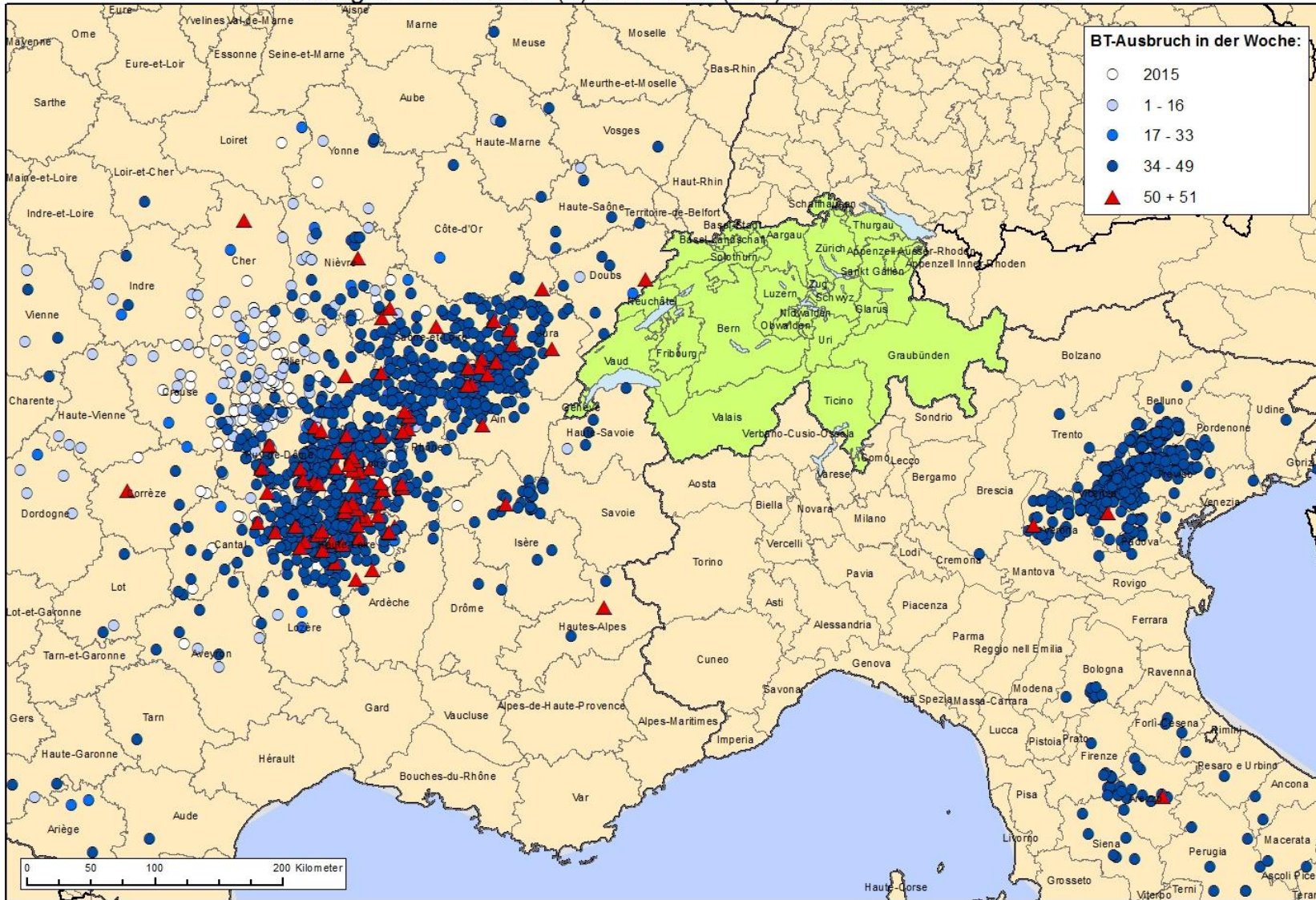
Krankheit	Land	Region	Traces-Region	Zeit	Ausbrüche
HPAI bei Geflügel	Deutschland	03460 -VECHTA	44303	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Frankreich	01200 AVEYRON	1200	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Frankreich	03200 GERS	3200	letzte 2 Wochen	9
HPAI bei Geflügel	Frankreich	04000 LANDES	4000	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Frankreich	04700 LOT ET GARONNE	4700	letzte 2 Wochen	4
HPAI bei Geflügel	Frankreich	06400 PYRENEES ATLANTIQUE	6400	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Geflügel	Frankreich	06500 HAUTES PYRENEES	6500	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Frankreich	08100 TARN	8100	letzte 2 Wochen	6
HPAI bei Geflügel	Niederlande	00100 ONE	1201	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Niederlande	00600 SIX	1201	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Geflügel	Polen	00801 GORZOWSKI	8010	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Geflügel	Serbien	00600 JUZNO BACKI		letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00003 Bács-Kiskun	300	letzte 2 Wochen	87
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00004 Békés	400	letzte 2 Wochen	8
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00006 Csongrád	600	letzte 2 Wochen	15
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00016 Jász-Nagykun-Szolnok	1100	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	01607 FREDERICIA	1000	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	01813 FREDERIKSHAVN	1400	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02316 HOLBAEK	400	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02340 SORO	400	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02450 NYBORG	700	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02479 SVENDBORG	700	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01003 +LUEBECK	25901	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01054 -NORDFRIESLAND	30701	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01057 -PLOEN	34401	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01058 -RENDSBURG-ECKERNFOERDE.	36101	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	02000 +HAMBURG	18102	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03256 -NIENBURG (WESER)	30503	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03357 -ROTENBURG (WUEMME)	37603	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03405 +WILHELMSHAVEN	14103	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03455 -FRIESLAND	14103	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03457 -LEER	24203	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	05170 -WESEL	46205	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	05954 -ENNEPE-RUHR-KREIS	12005	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	08316 -EMMENDINGEN	53808	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	08335 -KONSTANZ	35208	letzte 2 Wochen	10
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	08435 -BODENSEEKREIS	53608	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	08437 -SIGMARINGEN	40508	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09162 +MUENCHEN	28809	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09189 -TRAUNSTEIN	43709	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09576 -ROTH	37709	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09778 -UNTERALLGAEU	28109	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09779 -DONAU-RIES	10209	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	12069 -POTSDAM-MITTELMARK	4812	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	12072 -TELTOW-FLAEMING	25412	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13006 +WISMAR	16713	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13057 -NORDVORPOMMERN	42513	letzte 2 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13061 -RUEGEN	42513	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	14628 Sachsische Schweiz-Osterzgebirge	10014	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	14729 Leipzig	24414	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	15088 SAALEKREIS	27715	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	16076 -GREIZ	16616	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Finland	00200 VARSINAIS-SUOMI	200	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Finland	00300 AHVENANMAA	300	letzte 2 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Frankreich	07400 HAUTE-SAVOIE	7400	letzte 2 Wochen	1

Krankheit	Land	Region	Traces-Region	Zeit	Ausbrüche
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00100 ONE	1201	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00200 TWO	1201	letzte 2 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00300 THREE	1201	letzte 2 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	01500 FIFTEEN	1201	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Rumänien	00014 - CONSTANTA	15000	letzte 2 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Schweden	00840 MÖRBYLÅNGA	800	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweden	00980 GOTLAND	900	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweden	01280 MALMÖ	1200	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00002 Berne	201	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00007 Nidwalden	2801	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00020 Thurgovia	2001	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00022 Vaud	2201	letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Serbien	00600 JUZNO BACKI		letzte 2 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Dänemark	02217 HELSINGOR	100	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	01003 +LUEBECK	25901	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	01059 -SCHLESWIG-FLENSBURG	38801	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	03453 -CLOPPENBURG	8003	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	13001 +GREIFSWALD	1513	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	13057 -NORDVORPOMMERN	42513	letzte 6 Wochen	3
HPAI bei Geflügel	Deutschland	13058 -NORDWESTMECKLENBURG	16713	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	13059 -OSTVORPOMMERN	1513	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Geflügel	Deutschland	13060 -PARCHIM	33113	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Deutschland	15085 HARZ	17815	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Frankreich	08100 TARN	8100	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Niederlande	00600 SIX	1201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Österreich	00802 BREGENZ	801	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Schweden	01283 HELSINGBORG	1200	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00003 Bács-Kiskun	300	letzte 6 Wochen	70
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00004 Békés	400	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00006 Csongrád	600	letzte 6 Wochen	6
HPAI bei Geflügel	Ungarn	00016 Jász-Nagykun-Szolnok	1100	letzte 6 Wochen	4
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	01540 SONDERBORG	800	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	01707 NORDDJURS	1200	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	01746 SKANDERBORG	1200	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	01846 MARIAGERFJORD	1200	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02101 KOBENHAVN	100	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02190 FURESØ	100	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02230 RUDERSDAL	100	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02259 KOGE	100	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02265 ROSKILDE	100	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02320 FAXE	400	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02336 STEVNS	400	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02390 VORDINGBORG	400	letzte 6 Wochen	6
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02400 BORNHOLM	100	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02430 FAABORG-MIDTFYN	700	letzte 6 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Dänemark	02479 SVENDBORG	700	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01001 FLENSBURG	38801	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01053 - HERZOGTUM LAUENBURG-	19601	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01057 -PLOEN	34401	letzte 6 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01058 -RENSBURG-ECKERNFOERDE.	36101	letzte 6 Wochen	4
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01059 -SCHLESWIG-FLENSBURG	38801	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01060 -SEGEBERG	40201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	01061 -STEINBURG	41901	letzte 6 Wochen	4
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	02000 +HAMBURG	18102	letzte 6 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03157 -PEINE	33503	letzte 6 Wochen	2

Krankheit	Land	Region	Traces-Region	Zeit	Ausbrüche
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03241 -HANNOVER	18303	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	03405 +WILHELMSHAVEN	14103	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	04012 +BREMERHAVEN	7004	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	05170 -WESEL	46205	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	05913 +DORTMUND	10405	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	05914 +HAGEN	53005	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	05974 -SOEST	40605	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	06412 +FRANKFURT AM MAIN	13406	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	06440 -WETTERAUKREIS	46406	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	06635 -WALDECK-FRANKENBERG	44706	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	08335 -KONSTANZ	35208	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	08435 -BODENSEEKREIS	53608	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09162 +MUENCHEN	28809	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09173 -BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	4109	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09175 -EBERSBERG	11009	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09177 -ERDING	12109	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09178 -FREISING	13809	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09181 -LANDSBERG A. LECH	23609	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09182 -MIESBACH	27909	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09188 -STARNBERG	41709	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09190 -WEILHEIM-SCHONGAU	45209	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09278 -STRAUBING-BOGEN	42709	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09475 -HOF	20009	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09564 +NUERNBERG	31009	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09771 -AICHACH-FRIEDBERG	509	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09775 -NEU-ULM	30309	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	09776 -LINDAU (BODENSEE)	24809	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	11000 +BERLIN	5111	letzte 6 Wochen	4
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	12069 -POTSDAM-MITTELMARK	4812	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13003 +ROSTOCK	37413	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13005 +STRALSUND	42513	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13006 +WISMAR	16713	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13051 -BAD DOBERAN	17413	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13056 -MUERITZ	29213	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13057 -NORDVORPOMMERN	42513	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13058 -NORDWESTMECKLENBURG	16713	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13059 -OSTVORPOMMERN	1513	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	13061 -RUEGEN	42513	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	14628 Sachsische Schweiz-Osterzgebirge	10014	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	14713 Leipzig, Stadt	24314	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	14729 Leipzig	24414	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	14730 Nordsachsen	9214	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Deutschland	15086 JERICHOWER LAND	7315	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Finland	00300 AHVENANMAA	300	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Kroatien	00014 OSIJEK-BARANJA	2	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Kroatien	00016 VUKOVAR-SIRMIUM	2	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00200 TWO	1201	letzte 6 Wochen	4
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00600 SIX	1201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00700 SEVEN	1201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	00900 NINE	1201	letzte 6 Wochen	3
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	01400 FOURTEEN	1201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Niederlande	01600 SIXTEEN	1201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Österreich	00503 SALZBURG-UMGEBUNG	501	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Österreich	00802 BREGENZ	801	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Polen	03204 GOLENIOWSKI	32040	letzte 6 Wochen	2

Krankheit	Land	Region	Traces-Region	Zeit	Ausbrüche
HPAI bei Wildvögeln	Polen	03263 SWINOUJSCIE	32630	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Rumänien	00014 - CONSTANTA	15000	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweden	01233 VELLINGE	1200	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00001 Zurich	101	letzte 6 Wochen	5
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00002 Berne	201	letzte 6 Wochen	5
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00010 Fribourg	1001	letzte 6 Wochen	11
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00013 Basel County	1301	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00014 Schaffhausen	1401	letzte 6 Wochen	4
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00020 Thurgovia	2001	letzte 6 Wochen	14
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00022 Vaud	2201	letzte 6 Wochen	23
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00023 Valais	2301	letzte 6 Wochen	2
HPAI bei Wildvögeln	Schweiz	00024 Neuchâtel	2401	letzte 6 Wochen	14
HPAI bei Wildvögeln	Ungarn	00009 Hajdú-Bihar	900	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Wildvögeln	Ungarn	00011 Komárom-Esztergom	1200	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Deutschland	02000 +HAMBURG	18102	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Deutschland	06434 -HOCHTAUNUSKREIS	20406	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Deutschland	13061 -RUEGEN	42513	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Deutschland	13062 -UECKER-RANDOW	1513	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Finland	00300 AHVENANMAA	300	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Niederlande	00200 TWO	1201	letzte 6 Wochen	1
HPAI bei Ziervögeln	Niederlande	01400 FOURTEEN	1201	letzte 6 Wochen	1
LPAI bei Geflügel	Deutschland	01051 -DITHMARSCHEN	9701	letzte 2 Wochen	1
LPAI bei Geflügel	Deutschland	12065 -OBERHADEL	32112	letzte 2 Wochen	1
LPAI bei Geflügel	Frankreich	03200 GERS	8100	letzte 2 Wochen	1
LPAI bei Geflügel	Deutschland	01051 -DITHMARSCHEN	9701	letzte 6 Wochen	2
LPAI bei Geflügel	Deutschland	13059 -OSTVORPOMMERN	1513	letzte 6 Wochen	1
LPAI bei Geflügel	Italien	03402 MANTOVA	2103	letzte 6 Wochen	1
LPAI bei Geflügel	Italien	03450 MILANO	3603	letzte 6 Wochen	1
LPAI bei Ziervögeln	Deutschland	13059 -OSTVORPOMMERN	1513	letzte 6 Wochen	1

# Bluetongue in Frankreich (8) und Italien (1+4) 11.09.2015 - 13.12.2016



BLV, 16.12.2016 - mbi